

I
01
Herrn Nemitz

Antrag Drucksache Nr.: 01529/2025 der Fraktion Unabhängige Bürger/FDP
Betreff: Entwicklung Taubenschutzkonzept

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Taubenschutzkonzept analog zum Augsburger Modell zu entwickeln und der Stadtvertretung bis zum 31.12.2025 vorzulegen und in diesem Zusammenhang, die mögliche Verwendung von Fördermitteln zu prüfen.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)

Aufgabenbereich: -

Der Antrag ist zulässig.

2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen

Art der Aufgabe: Freiwillige Aufgabe (neu)

Kostendeckungsvorschlag entsprechend § 31 (2) S. 2 KV: Im Antrag nicht enthalten.

Einschätzung zu voraussichtlich entstehenden Kosten (Sachkosten, Personalkosten):

GGroße Schätzungen für sämtliche Beträge, ggf. fallen diese deutlich höher aus. Jeweils für einen Taubenschlag.

Anfangsinvestition:

1. für die Einrichtung von Taubenschlägen mit Brutmöglichkeiten (je nach Objekt ab 10.000€)

Laufende Kosten:

1. durch regelmäßige Fütterung (zur Bindung an den Standort): 100-500€/Monat
2. Instandhaltung 1000€/a
3. Entfernung von Kot 2000€/a

Einsparungen der Stadt:

Eventuell weniger Reinigungskosten in der Innenstadt

3. Empfehlung zum weiteren Verfahren

Ablehnung

Allein die Prüfung einer im Ergebnis potentiell freiwilligen Aufgabe verbietet sich aufgrund des fehlenden Refinanzierungsvorschlags.

Bernd Nottebaum